

Pressemitteilung, 2. September 2021

Azubis starten in der Sparkasse Mecklenburg-Strelitz durch



Neustrelitz (cb). Ein wenig Herzklopfen hatten sie an ihrem ersten Tag schon - die drei neuen Azubis der Sparkasse. Schließlich war vieles neu. Zum Start in den neuen Lebensabschnitt kamen nun auch neue Kollegen und neue Aufgaben. Am Ende des Tages aber überwog die Freude auf die kommende Zeit und die Erkenntnis, bei den Mecklenburg-Strelitzern herzlich willkommen zu sein. Tami, Nancy und Claudius stammen alle aus der Region. Ihre berufliche Heimat finden die 18- bis 19-jährigen angehenden Bankkaufleute zunächst in den Geschäftsstellen in Neustrelitz, Kiefernheide und Burg Stargard. Ab November beginnt dann die theoretische Ausbildung an der Berufsschule in Greifswald.

„Unsere Azubis sehen wir als Partner und arbeiten mit ihnen auf Augenhöhe“, bringen es Personalleiter Mike Bartmann und die für die Ausbildung

zuständige Antje Jankowski auf den Punkt. „Durch regelmäßiges Feedback wissen alle genau, wo sie stehen“. Das ist jedoch keine Einbahnstraße, denn die jungen Leute schätzen umgekehrt auch jeden Ausbildungsbereich ein, den sie durchlaufen. So lässt sich gut ablesen, wo noch etwas verbessert werden kann. Abhängig von den individuellen Leistungen werden die drei Azubis

innerhalb von zweieinhalb bis drei Jahren ihre Berufsausbildung abschließen. Danach haben sie dann sehr gute Chancen, übernommen zu werden.

Bereits jetzt liegen schon die ersten Bewerbungen für das kommende Ausbildungsjahr vor, sagt Mike Bartmann. „Das spricht für die Sparkasse.“ Bei dem zu den größeren Arbeitgebern der Region gehörenden Haus gibt es nicht nur junge Leute, sondern auch viele langjährig Beschäftigte. Allein am Starttag des 1. Lehrjahres wurden hier sieben 25- und 30-jährige Dienstjubiläen gefeiert. Und wer weiß: Vielleicht werden irgendwann auch Tami, Nancy und Claudius zu den Jubilaren gehören.

Wer Bankkaufmann oder Bankkauffrau werden möchte, sollte sich vorher bei einem Praktikum ausprobieren. Die Nachfrage ist groß. Deshalb macht es Sinn, sich rechtzeitig zu bewerben. Nähere Infos hierzu gibt es unter www.spk-mecklenburg-strelitz.de.

1 Foto Mike Bartmann (2.v.l.) und Antje Jankowski (r.) freuen sich auf den gemeinsamen Weg, den sie mit Tami Schröder (l.), Nancy Stich und Claudius Schroeder gehen werden. (Foto: Carola Biermann)